

Presseinformation

Seit ich wieder gut höre, geht es mir viel besser – mit Hörsystemen vom Hörgeräteakustiker

FGH, 2015. – Wohlbefinden, Gesundheit und gutes Hören hängen eng zusammen. Denn Hörminderungen erschweren nicht nur die Verständigung im Alltag, sie wirken sich auch nachteilig auf das seelische und körperliche Wohlbefinden aus. Deshalb lassen sich Immer mehr Menschen von einem Hörakustiker beraten, nutzen moderne Hörgeräte und freuen sich über mehr Sicherheit im täglichen Leben und darüber, dass sie ihre Mitmenschen wieder besser verstehen.

Der Übergang vom guten Hören zur Hörminderung verläuft in der Regel fließend und beginnt mit allmählich aber stetig zunehmenden Schwierigkeiten beim Verstehen. Für die Betroffenen wird es dann immer anstrengender, Gesprächen zu folgen oder in lebhafter Umgebung Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Die Ursachen werden aber meistens nicht beim Gehör gesucht, da man subjektiv zunächst keine Veränderung des Hörvermögens bemerkt. Dagegen entsteht der Eindruck, dass die Störgeräusche zunehmen und die Mitmenschen immer undeutlicher sprechen. Die tägliche Kommunikation erfordert dann immer mehr Konzentration, was zu Überanstrengung und vorzeitiger Übermüdung führt. Die Folgen können weitreichend sein und sich schädigend auf das gesamte psychische und physische Befinden auswirken.

Die Hörexperten der Fördergemeinschaft Gutes Hören verweisen deshalb auf regelmäßige vorsorgliche Hörtests und den rechtzeitigen Ausgleich von Hörproblemen, um diesen Symptomen entgegenzuwirken und zu verhindern, dass die lebenswichtigen Kommunikations- und Orientierungsfähigkeiten mit der Zeit regelrecht vergessen und verlernt werden. Diese Überprüfungen des Gehörs sind einfach und schnell gemacht. Die Ergebnisse werden anschließend vom Hörakustiker fachkundig ausgewertet und mit dem Kunden besprochen. Wenn Hörminderungen vorliegen, folgt das persönliche Hörprofil, um den individuellen Hörbedarf zu definieren und den aktuellen Hörstatus zu dokumentieren.

Presseinformation

Bei der professionellen Hörgeräteanpassung geht es dann vor allem darum, die passende Hörtechnologie auszuwählen und diese im Detail ganz auf das individuelle Hörempfinden auszurichten. Eine entscheidende Rolle spielt die fachkundige Programmierung der Geräte. Je differenzierter die Einstellungen vorgenommen werden, desto größer ist der Hörerfolg. Für bestmögliche Ergebnisse der Höreindrücke und Verbesserungen ist in der Eingewöhnungszeit eine Nachprogrammierung möglich, da sich auch das Gehör auf die neuen Höreindrücke einstellen muss.

Dank hervorragender Technologien und hoher Qualität in der Hörgeräteakustik nimmt die Zahl zufriedener Hörgeräteträger immer mehr zu. Gelobt und hervorgehoben werden in Umfragen vor allem die verbesserte Sprachverständlichkeit und die zurückgewonnene Sicherheit in der Kommunikation und im Umgang mit den Mitmenschen. Wer also erfahren möchte, wie es um sein Hörvermögen bestellt ist, kann sich für den kostenlosen Hörtest und die unverbindliche Beratung jederzeit an einen Hörakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören wenden. Die FGH Partner sind zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt. Den Hörexperten in der Nähe findet man im Internet unter www.fgh-info.de

Verwendung und Nachdruck des Textes honorarfrei mit Quellennachweis: "FGH"